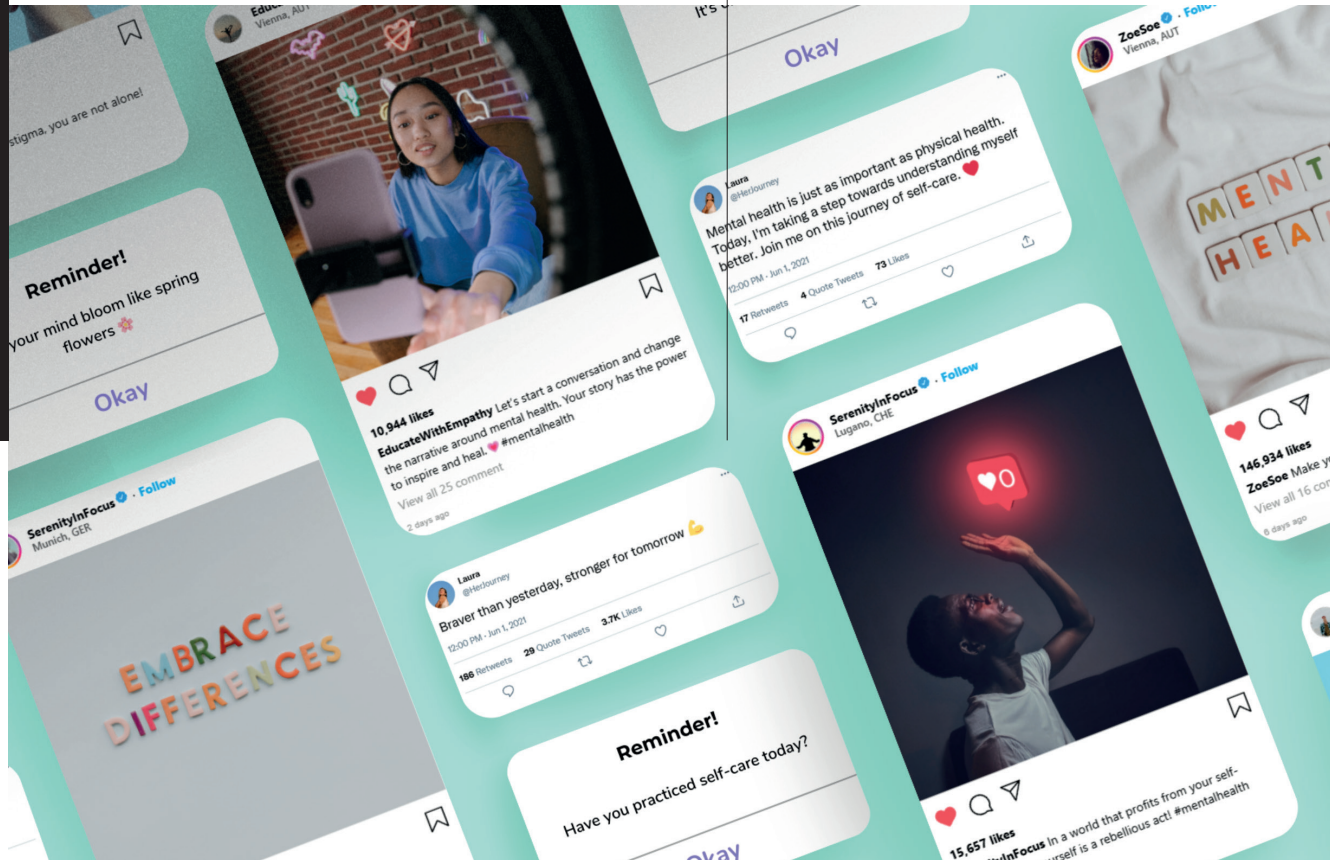




AWARE

Soziale Medien, die Wahrnehmung psychischer Erkrankungen und das Wohlbefinden von Jugendlichen



AWARE

Soziale Medien, die Wahrnehmung psychischer Erkrankungen und das Wohlbefinden von Jugendlichen

Kontext

Psychische Erkrankungen sind ein weit verbreitetes Thema in sozialen Medien. Es ist jedoch wenig darüber bekannt, wie und von wem psychische Erkrankungen dargestellt werden und welche Auswirkungen dies auf die Wahrnehmung und das Wohlbefinden Jugendlicher hat.

Ziel des Projekts

- Das Projekt untersucht:
- wie psychische Erkrankungen in sozialen Medien dargestellt werden;
 - wie die Darstellung psychischer Erkrankungen in sozialen Medien, die Wahrnehmung zu diesem Thema und das subjektive Wohlbefinden von Jugendlichen zusammenhängen;
 - inwiefern Algorithmus-Kompetenz den Umgang mit Inhalten zu psychischen Erkrankungen in sozialen Medien und das Wohlbefinden von Jugendlichen beeinflusst.

Ablauf des Projekts

AWARE ist ein dreijähriges, internationales Forschungsprojekt und umfasst die DÄCH-Regionen Schweiz, Österreich und Deutschland. Es nutzt einen Mehr-Methodenansatz, und setzt dabei auf eine Fokusgruppenstudie, eine Inhaltsanalyse von Beiträgen in sozialen Medien, eine Validierungsstudie sowie eine dreiwellige Längsschnittstudie mit 1.500 Jugendlichen im Alter von 12 bis 19 Jahren in Schulen.

Bedeutung des Projekts

Aus den Projektergebnissen lassen sich Empfehlungen und zielgerichtete Präventionsstrategien ableiten, um die Darstellung und Wahrnehmung von psychischen Erkrankungen sowie die mentale Gesundheit von Jugendlichen in der heutigen digitalisierten Gesellschaft zu verbessern.

Kontakt

aware@usi.ch

Team

Anne-Linda Camerini (CH)
Sophie Mayen (CH)
Dora Weubel (CH)
Kathrin Karsay (A)
Alina Danilkow (A)
Ruth Wendt (DE)
Hannah Bauer (DE)

In
Zusammenarbeit
mit



Mit
Unterstützung
von



FWF Austrian
Science Fund

DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft

Università
della
Svizzera
italiana

Institute
of
Public
Health

